

- 13.00 Uhr **Bei positivem Screening auf schwere Immundefekte (SCID)**  
*PD Dr. Dr. Fabian Hauck*  
Immundefektambulanz & Immundiagnostisches Labor im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
- 13.15 Uhr **Bei positivem Screening auf Spinale Muskelatrophie (SMA)**  
*Prof. Dr. Wolfgang Müller-Felber*  
Integriertes sozialpädiatrisches Zentrum im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
- Diskussion**
- 13.30 Uhr Kaffeepause
- 14.00 Uhr **Probleme bei der Transition**  
*Prof. Dr. Nicole Reisch*  
Medizinische Klinik und Poliklinik IV der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
- 14.15 Uhr **Was haben wir erreicht, was steht an neuen Herausforderungen an? Ergebnisse aus der bayerischen Langzeitstudie**  
*Dr. Inken Brockow MPH*  
Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
- Diskussion**
- 15.00 Uhr **Verabschiedung**

## Hinweise:

Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen zur späteren Veröffentlichung gemacht. Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden. Veröffentlichung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir auf die gleichzeitige Verwendung geschlechtsspezifischer Schreibformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechtsformen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, es wurden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter:  
[christiane.huber@lgl.bayern.de](mailto:christiane.huber@lgl.bayern.de)

[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: [www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

E-Mail: [poststelle@lgl.bayern.de](mailto:poststelle@lgl.bayern.de)

Telefon: 09131 6808-0

Telefax: 09131 6808-2102

Bildnachweis: fotolia.com: © Rainer Albiez

Stand: Juni 2019  
© LGL, alle Rechte vorbehalten  
Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie wenn möglich mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



## Einladung

# 20 Jahre Neugeborenen-Screening

Symposium am 13. Juli 2019

Hörsaal des  
Dr. von Haunerschen Kinderspitals  
der LMU München

# Grußwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

für das Neugeborenen-Screening in Bayern ist das Jahr 2019 ein mehrfaches Jubiläumsjahr. Am 1. Januar 1999 begann in Bayern ein Modellprojekt der gesetzlichen Krankenkassen zur Erweiterung des Neugeborenen-Screenings auf weitere Zielkrankheiten. Vor 10 Jahren wurde dann das Neugeborenen-Hörscreening in Bayern flächendeckend eingeführt.

Das Neugeborenen-Screening wird ständig weiterentwickelt und neue Zielkrankheiten werden in das Programm eingeschlossen.

Vor diesem Hintergrund möchte das LGL Sie herzlich zu einem Symposium am 13. Juli 2019 in den Hörsaal des Dr. von Haunerschen Kinderspitals der LMU München einladen und über den aktuellen Stand informieren. Das Programm finden Sie anbei.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



**Dr. Andreas Zapf**  
Präsident des LGL

# Programm

**Moderation:** Prof. Dr. Bernhard Liebl

Bayerisches Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit (LGL)

09.30 Uhr **Eröffnung**

*Dr. Andreas Zapf*

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

09.45 Uhr **20 Jahre Neugeborenen-Screening**

*Prof. em. Dr. Adelbert Roscher*

Dr. von Haunersches Kinderspital der  
Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

10.00 Uhr **Ergebnisse und Erfahrungen aus**

**20 Jahren Neugeborenen-Screening  
und 10 Jahren Hörscreening in Bayern**

*Dr. Uta Nennstiel MPH*

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

10.30 Uhr **Was ist beim Screening aus Sicht der  
Kinder- und Jugendärzte wichtig?**

*Dr. Gabi Haus*

Fachärztin für Kinderheilkunde und Jugend-  
medizin, Berufsverband der Kinder- und  
Jugendärzte (BVKJ), PaedNetz Bayern,  
1. Vorsitzende PaedNetz München

10.45 Uhr **Was sollten Pädiater aus Sicht des  
Päaudiologen über das  
Neugeborenen-Hörscreening wissen?**

*Prof. Dr. Peter Kummer*

Phoniatry und Päaudiologie,  
HNO-Klinikum der Universität Regensburg

11.15 Uhr Pause

11.45 Uhr **Was muss beim Screening aus Sicht des  
Labors beachtet werden?**

*PD Dr. Wulf Röschinger*

Labor Becker & Kollegen, München

12.00 Uhr **Wie informiere ich Eltern über einen  
positiven Screeningbefund?**

*Prof. Dr. Karin Lange*

Medizinische Psychologie an der  
Medizinischen Hochschule Hannover

**Was muss ein Pädiater wissen, wenn ein  
Screeningbefund positiv (auffällig) ist?**

**Moderation:** *Dr. Uta Nennstiel MPH*

Bayerisches Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit (LGL)

12.15 Uhr **Bei positivem Stoffwechselscreening  
(bes. MCAD-Mangel)**

*PD Dr. Esther Maier*

Stoffwechselabteilung im Dr. von  
Haunerschen Kinderspital der  
Ludwig-Maximilians-Universität  
München (LMU)

12.30 Uhr **Bei positivem endokrinologischen  
Screening**

*Prof. Dr. Heinrich Schmidt*

Pädiatrische Endokrinologie im Dr. von  
Haunerschen Kinderspital der  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
(LMU)

12.45 Uhr **Bei positivem Screening auf  
Mukoviszidose (CF)**

*PD. Dr. Matthias Kappler*

Christiane Herzog Ambulanz im Dr. von  
Haunerschen Kinderspital der  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
(LMU)